



Pfalz -



1/96

AKTUELL

INFORMATIONSBLATT

für die Mitglieder vom **Skatverband Pfalz** im DSKV e.V.



Das Vereinslokal des Skatclubs Kleeblatt:
Das „Weiße Lamm“ in Edigheim

Speisegaststätte

„Weißes Lamm“

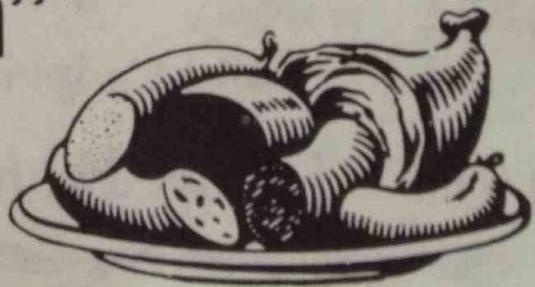
Inhaber Hans Koch

Jeden Freitag Fisch !

Langgasse 26

67069 Ludwigshafen-Edigheim

Tel. 0621 / 66 32 95





aktuell -

Bei Renate und Manni Horn, in der ältesten Gaststätte von Oggersheim, finden jeden Monat die beliebten Sonntagnachmittags-Preisskate vom SC-Asse Oggersheim statt.

Termine bis 30.06.1996

Sonntag, den 28.04.1996 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 26.05.1996 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 23.06.1996 um 14.00 Uhr

Änderungen möglich



Gasthaus »**Zum deutschen Michel**«,
Oggersheim, Raiffeisenstraße 14
Telefon 06 21/67 6127

Holz

Hummel GmbH

Bad Dürkheim
Bruchstraße 16
Gewerbegebiet
Tel. (063 22) 27 31

Der HOLZFACHHANDEL
für eine moderne und exklusive
Wohnraumgestaltung
mit einem großen Sortiment
Profihölzern, Paneelen
Fertigparkett, System-Möbel

Alle Hölzer für den Baubedarf
Leimholzbalken, Plexiglas
Informieren Sie sich in unseren Ausstellungsräumen
Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 8 - 12, 13 - 18.30, Sa. 8 - 12.30 Uhr



IST. ICH. IM. PREISSKATE

Wir laden ein, ob jung, ob alt, ob
Mann, ob Frau kommt all herbei
Sonntagnachmittags-Preisskate:

am 14. April, 12. Mai, 30. Juni

14 Uhr Postgaststätte, Bayreutherstr. 3



Dietmar Spiegel,
1. Vors. des SkV - Pfalz -
berichtet:
Mitgliederversammlung
am 20.1.1996

Zur freudigen Überraschung des Vorstandes waren 70 Delegierte der Einladung zur Mitgliederversammlung am 20.1.96 in Haßloch gefolgt. Die Versammlung verlief in harmonischer Atmosphäre; wohl auch, weil keine problematische Entscheidungen anstanden.

Das vergangene Jahr 1995 war für uns eigentlich erfolgreich. Die Jugendabteilung überraschte mit 3 Deutschen Titeln, die Bienwald-Buben Kandel stiegen in die 1. Bundesliga auf. Dank der DMM 1995 in Bad Dürkheim und dank unseres Kassenswartes sind die Finanzen einwandfrei.

Die Mitgliederversammlung beschloß mit großer Mehrheit auf Antrag des Vorstandes, die bisherige Verbandsgruppe Pfalz in "Skatverband Pfalz" umzunennen. Damit passen auch wir uns der allgemeinen Regelung im DSkV an.

Für 1997 wurden folgende Veranstaltungen festgelegt:

1. Mitgliederversammlung SkV - Pfalz am 18.1.97 in Hohenecken
2. Einzelmeisterschaft SkV Pfalz am 2.3.97 Neuhofen
3. Mannschaftsmeisterschaft SkV Pfalz am 7.9.97 Weilerbach.

Verbandstag des LV Südwest
am 25.2.1996

Der diesjährige Verbandstag des LV Südwest am 25.2.96 in Altrip war eine 7-stündige Marathonsitzung, wozu vor allem Diskussionen über die schwache Finanzlage und Durchsprache der

neuen Sport (früher Spiel-) Ordnung einschließlich Verabschiedung beitrugen.

Für den aus dem Präsidium wegen schwerer Erkrankung ausgeschiedenen Siegfried Wolf, übernahm für die nächsten 3 Jahre Skfr. Horst Wildeshaus das Amt des Spielleiters.

Die neue Sportordnung enthält Regularien für Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften, den Liga-Betrieb und dem Herbert-Böhm-Pokal.

Ab 1997 wird es im LV Südwest eine eingleisige Regionalliga und darunter eine eingleisige Oberliga mit je 16 Mannschaften geben.

Der Herbert-Böhm-Pokal soll durch ein Pokalsystem weiter aufgewertet werden. Ausführliche Berichte werden durch die Spielleiter folgen.

Wegen der neuen Meisterschaftstermine im DSkV werden 1996 die Mannschaftsmeisterschaften in den Landesverbänden enden. Um auch diese Veranstaltung - am 26.+27.10.96 in Göllheim - aufzuwerten, wurde beschlossen, daß der LV-Meister 1996 sich automatisch für die Dt.Meisterschaft 1997 qualifiziert und die Plätze 2-8 die Qualifikation für die LV-Meisterschaft 1997 bedeutet.

Die Vorrunde der offenen Deutschen Meisterschaft soll am 15.6.96 durchgeführt werden. Der Austragungsort steht noch nicht fest. Die Vorrunde des Herbert-Böhm-Pokals soll am 21.4.96 in Rheinhessen stattfinden.

Der Verbandstag des DSkV beschloß verschiedene Ordnungen, die als Ergänzung oder zum Austausch des weißen Ringordners für 3.-DM bestellt werden können. Im Einzelnen handelt es sich um den Wettspielplan (1993), Sportordnung (1995), Finanzordnung (1995), Wahlordnung (1995), Versammlungs- und Sitzungsordnung (1995) und Auszeichnungsordnung (1995), sowie Anschriften- und Inhaltsverzeichnis.

=====
Berichtigung Geburtstagskinder:

70 Jahre: 4. 10. Eugen Pietsch, .
geb.1926 SC-Limburgerhof
28. 10. Max Behrendt,
SC-Frankenthal



Ligaspielleiter Hans Simon
berichtet:

Zur Teilnahme an der Pfalz Liga 1996 haben sich 11 Mannschaften gemeldet. Dies sind

1. SC Gut Blatt Dahn/Hauenst.,
2. SC Schelle As Mutterstadt,
3. SC Neustadt,
4. SC Ouvert Limburgerhof,
5. SC Annweiler,
6. SC Glückssp. Konken,
7. SC Speyer,
8. SC Karo 7 Hohenecken
9. SC Bienwald Buben Kandel,
10. SC Goldfinger Ludwigshafen
11. SC Worschtmarkt. DÜW.

Diese 11 Mannschaften werden an 5 Spieltagen um den Aufstieg in die LV Südwest Liga spielen, wobei auch gleichzeitig der Meister der Pfalz Liga ermittelt wird. Der 5. Spieltag wird gesetzt.

Die Ausrichter der 5 Spieltage erhalten für das Stellen des Spielmaterials und der Spielkarten eine Entschädigung von 50.--DM. Das Startgeld von 60.--DM (wird am 1. Spieltag erhoben) sowie die Spielgelder aus den verlorenen Spielen werden, nach Abzug der Auslagen, anteilmäßig als Fahrgeldzuschuß an die beteiligten Mannschaften ausgeschüttet.

Die Spielordnung der Pfalz Liga hat jeder Skatclub.

Eine Änderung ergibt sich in Punkt 6.4 (Mannschaftsaufstellung).

Nach der ersten Serie kann ein Spieler ausgewechselt werden.
Dieser Spieler kann in der 3. Serie wieder eingewechselt werden.

Anschließend die Anschriften der Spielorte:

- 9.3.96 Dahn Haus d. Gastes
13.4.96 Mutterstadt Neue Pforte
11.5.96 Hohenecken Sportzentrum
8.6.96 Limburgerh. C-Bosch-Sch.
7.9.96 Speyer Taubenheim

Spielbeginn an allen Spieltagen
11.00 Uhr.

Ich wünsche allen Mannschaften für die Turniere GUT BLATT.

Jugend

Jugendwart Peter Nufer berichtet

Liebe Saktfreunde/innen, liebe Jugend, nachstehend möchte ich Euch mein diesjähriges Jugendprogramm vorstellen:

Am 27./28.4.96 finden in Vellmar die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften statt. Der LV darf eine Juniorenmannschaft ins Rennen schicken. Leider kann unser Skatverband Pfalz keine eigene aufstellen, da sich nur 2 Junioren als Teilnehmer gemeldet haben. Ich hoffe aber mit Hilfe des LV unsere 2 Teilnehmer noch ins Rennen schicken zu können.

Am 19.5. finden die Einzelmeisterschaften unseres LV in Altlußheim statt. Diesen Termin habe ich auf meiner Jahresterminliste nicht vermerkt. Alle Jugendliche, die an dieser Meisterschaft teilnehmen wollen, melden sich bitte bei mir.

Über Pfingsten sind wie jedes Jahr die Deutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften. Dieses Jahr geht es nach Hornersdorf bei Geyer. Das liegt in der Nähe von Chemnitz. Wir fahren dieses Jahr aber schon Freitags nach Schluß weg, weil es für diese weite Strecke am Samstag morgen viel zu stressig wäre. Wir wollen doch ausgeruht an den Start gehen.

Vom 6.-9.6.96 fahren wir zum Jugendpokalturnier nach Mülheim/Oberhausen. Außer dem Skatturnier am Samstag sind noch einige andere Unternehmungen geplant. Am Freitag fahren wir wahr-



scheinlich nach Xanten am Niederrhein. Leider nehmen nur wenige an dieser Fahrt teil, das finde ich sehr schade.

Am 23.6.96 geht es dann zum Baden-Württemberg-Turnier nach Ludwigsburg. Betreut werden wir dabei vom Jugendwart des LV 7, Jürgen Keil. Da sich hierfür die meisten Teilnehmer gemeldet haben, werden die Jugendlichen mit 95%iger Sicherheit unter sich spielen.

Da wir zu diesem Turnier mit der DB fahren, können sich noch Interessenten anschließen, sofern es ihnen nichts ausmacht, mit dem schönen Wochenticket zu fahren.

Nun eine Terminänderung: Die Stadtmeisterschaft Ludwigshafen, die dieses Jahr der SC im Post-SV durchführt, findet nicht am 7., sondern am **14.9.96** statt. Ich stehe auch dieses Jahr mit einigen Skatfreunden und Jugendleitern wieder in Verbindung.

Ich hoffe, daß auch 1996 wieder für unsere Jugend ein erfolgreiches Jahr wird.

Euer Jugendwart

* *



Am 3. März 1996 spielten insgesamt 209 Skatfreunde um Meisterehren des Skatverbandes Pfalz.

12 Damen, 3 Jugend, 3 Junioren, 40 Senioren und 151 Herren aus 35 Vereinen haben teilgenommen.

Nach über 10 Stunden fairem Spiel standen die Sieger in den einzelnen Gruppen fest und konnten prämiert werden:

Name und Club: Serien Punkte Sp.gew./verl.

Jugend

1. Scheieck W., Post LU	4	2342	23/7
2. Diettrich M., "	4	2141	29/11
3. Seidig J., "	4	1662	23/1

Junioren

1. Tavernier R., Schelle AS Mutterstadt	4	4254	40/7
2. Kahlert H., Post LU	4	3873	44/8
3. Zech J., "	4	1430	48/27

Damen

1. Grzonka A., Karo 7 Hohenecken	5	5340	49/6
2. Ptasyk M., Neustadt	5	5171	50/7
3. Köhler D., Dahn-Hauenstein	5	4482	46/7

Fortsetzung siehe Seite 6



4. Milli R., Kleeblatt Edigh.	5	4456	44/6
5. Ptaszyc D., Neustadt	5	4356	48/9
6. Lück A., Haßloch	5	4335	35/9
7. Diedrich U., Asse Oggersheim	5	3998	48/15

Senioren

1. Schorr H., Miese 7 KL	4	5490	45/3
2. Heck K., Neuhofen	4	5205	57/11
3. Dennhardt P., Frankenthal	4	4996	53/8
4. Weidner H., Kandel	4	4660	45/3
5. Knebel R., Germersheim	4	4602	36/2
6. Kuhn E., Weilerbach	4	4568	40/2
7. Haag H., Karo 7 Hohenecken	4	4436	48/7
8. Berier H., Kandel	4	4284	41/3

Herren

1. Kröhle E., Skatg. Goldfinger Lu	5	6839	66/4
2. Liesy K.-H., Speyer	5	6695	62/4
3. Wagner E., Göllheim	5	6615	55/1
4. Lauer R., Kandel	5	6538	59/4
5. Ronneberger F., Miese 7 KL	5	6265	66/12
6. Conrad T., Dahn-Hauenstein	5	6249	60/5
7. Hölderle E., Schifferstadt	5	6115	61/9
8. Bauer G., Bad Dürkheim	5	5937	55/5
9. Messerschmidt G., Bad Bergzabern	5	5936	55/7
10. Helbig J., Bad Dürkheim	5	5929	54/2
11. Kempel G., Alsenborn	5	5902	64/15
12. Henrich W., Karo 7 Hohenecken	5	5892	51/6
13. Sattel H., Schifferstadt	5	5865	55/7
14. Koch G., Freinsheim	5	5786	54/4
15. Bayer H., Dannstadt	5	5768	64/12
16. Lohr S., Bad Bergzabern	5	5683	49/7
17. Dirora J., Kandel	5	5672	54/4
18. Schmid L., Alsenborn	5	5667	60/7
19. Michael A., Maxdorf	5	5641	55/10
20. Ptaszyc V., Neuhofen	5	5640	64/13
21. Busalt H., Göllheim	5	5620	46/3
22. Schlimmer F., Göllheim	5	5587	54/6
23. Rudolphi E., Weilerbach	5	5570	55/8
24. Ermentraut F., Kandel	5	5556	60/8
25. Schulz S., Frankenthal	5	5539	47/3
26. Opp H., Topis Lu	5	5525	50/5
27. Provo K.-H., Pfälzer Buben Lu	5	5513	49/5
28. Schuster B., Frankenthal	5	5510	65/15
29. Odenwald H., City-Club Lu	5	5503	54/6
30. Malz O., Annweiler	5	5499	53/7
31. Kolb E., Göllheim	5	5467	57/12
32. Leubner G., Frankenthal	5	5450	55/8
33. Metzger H., Neustadt	5	5436	51/12
34. Scherr H.A., Frankenthal	5	5422	62/15



35. Hoffmann A., Pfälz.Buben LU	5	5381	54/10
36. Scherren H., Weilerbach	5	5368	45/2
37. Weisenburger B., Kandel	5	5368	60/13
38. Florian K., Göllheim	5	5338	51/10
39. Dahmen R., Kleeblatt Edigheim	5	5315	55/8
40. Threuter E., Neuhofen	5	5305	61/16
41. Henninger R., Pfälzer Buben Lu	5	5300	56/8
42. Paus J., Kleeblatt Edigheim	5	5257	52/5
43. Reif W., HaBloch	5	5243	51/10
44. Weiss F., Landau	5	5239	49/9

Nach der Quotenregelung (Vorbehalt) werden alle Jugendlichen, 6 Damen, 7 Senioren und 43 Herren an der EM des LV Südwest am 18./19. Mai 96 in Altlußheim teilnehmen. Wir bedanken uns bei den Mitgliedern und Helfern des SC Dahn-Hauenstein für die hervorragende Bewirtung und Unterstützung der Vorstandschaft bei der Durchführung der Meisterschaft und Herrn Bürgermeister Schreiner für seine Grußworte. Allen Qualifizierten auf dem weiteren Weg viel Erfolg und "GUT BLATT".

Elmar Kolb
2. Spielleiter

**Jubiläumsturnier
25 Jahre SC-Kleeblatt Edigheim**

Im Jahr 1971 kamen verschiedene Skatfreunde auf die Idee, in Lu-Edigheim einen Skatclub zu gründen. Trotzdem dauerte es bis zur Gründungsversammlung fast noch ein Jahr. Diese wurde dann am 14.4.72 im Bürgerhaus in LU-Pfingstweide durchgeführt und es erschienen 16 Skatfreunde.

Es wurde beschlossen, daß der Name Skatclub Kleeblatt LU-Edigheim sein soll und die anschließend durchgeführten Wahlen ergaben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Theodor Granzeier
2. Vorsitzender: Karl Moray
3. Kassenwart: Bernd Frank
4. Schriftführer: Werner Selinger.

Nach der Gründungsversammlung wurde der Skatclub über die VG 67 beim DSKV e.V. angemeldet.

21 Jahre war dann Skfr. Granzeier I. Vors., bis 1993 Bernd Denzer den Vorsitz übernahm. Zwischenzeitlich ist die Mitgliederzahl auf 40 Mitglieder angewachsen. Neben den Aktivitäten, außer dem Skatspielen, zählt unter anderem, neben der jährlichen Weihnachtsfeier, auch der clubinterne Ausflug, der von den Mitgliedern gerne wahrgenommen wird. Viele Mitglieder beteiligen sich an den ausgeschriebenen Meisterschaften des Skatverbandes

Pfalz und des LV Südwest. Außerdem führt der Skatclub mehrmals im Jahr einen Preisskat durch, an dem viele Skatfreunde der näheren Umgebung teilnehmen. Aber auch die Mitglieder des Skatclubs Edigheim besuchen die Preisskate der benachbarten Skatclubs sehr gern.

Unser Clublokal, in dem jeden Freitag unser Clubabend stattfindet, ist die Speisegaststätte "Weisses Lamm" in LU-Edigheim. Unser Jubiläumsturnier "25 Jahre Skatclub Edigheim" führen wir am

Sonntag, den 5. Mai 1996

im Gemeinschaftshaus, Budapester Str., in LU-Pfingstweide durch. Geöffnet wird um 10.00 Uhr und Beginn ist 14.00 Uhr.

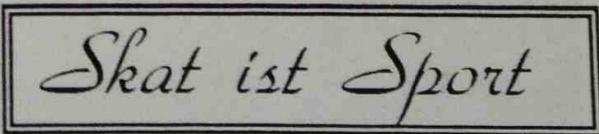
Gespielt werden 2 Serien a 48 Spiele nach den Regeln des DSKV; Startgeld 16.--DM, verlorene Spiele 1-3 1.--DM, ab dem 4. Spiel 2.--DM.

Zu diesem Gründungsturnier sind alle Skatfreunde herzlich eingeladen, zumal für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist.

Mit dem Wunsch, viele Skatfreunde begrüßen zu können, zumal es schöne Preise zu gewinnen gibt, verbleiben wir mit

"GUT BLATT"

Der Vorstand





SC-Schelle AS Mutterstadt berichtet vom Karnevalsdienstag in Mutterstadt:

Ich glaube erstmals hat ein Skatclub an einem Karnevalsumzug teilgenommen. Der Skatclub "Schelle AS" hatte sich im vergangenen Jahr entschlossen, einen Wagen für den Umzug in Mutterstadt herzurichten. Beim erstenmal sollte dies ja nicht schwerfallen. Wir stellten das Motiv fest: Natürlich S k a t.. Unser Motto hieß:

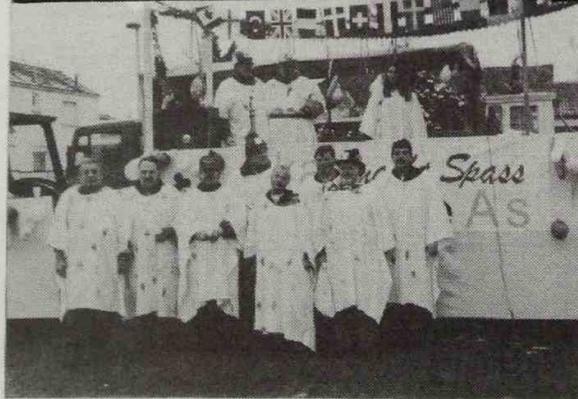
"Skat macht Spaß bei Schelle AS"

Unser Fußvolk war natürlich auch mit Spielkarten bekleidet. Bei einer Teilnahme von 20 Gruppen konnten wir mit unserem Wagen den 3. Platz erringen und erhielten sogar einen Pokal. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und wir werden natürlich im nächsten Jahr wieder dabei sein.

Vielleicht ist dies einmal eine Anregung für Euch! Es wäre toll, wenn in Ludwigshafen oder anderswo auch einmal ein Skatclub am Umzug teilnehmen würde. Dies ist natürlich auch Werbung.

Mit einem dreifachen Ahoi, Ahoi, Ahoi, darf ich mich verabschieden und grüße recht herzlich

Monika Rossbach
1. Vors.



Jahresturnier des "SC-Bienwald-Buben Kandel:

Insgesamt 85 Teilnehmer aus dem südpfälzischen Raum sowie aus der Umgebung von Karlsruhe konnte der 1. Vors. Heinz Müller beim diesjährigen Jahresturnier des SC - "Bienwald-Buben" Kandel begrüßen. Dies war eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

Nach fairem Verlauf u. gespielten 2 Serien von je 48 Spielen standen Sieger und Nächstplatzierte fest. Dabei nutzte Skatfr. Remigius Lauer vom gastgebenden Club seinen Heimvorteil und legte in der 1. Serie 2.190 Punkte vor, die er im 2. Durchgang zum Tagessieg ausbaute.

1. Remigius Lauer, Kandel
3.466 Punkte - 400 DM in bar
2. Hugo Jentner, Karlsruhe
3.081 Punkte - 250 DM in bar
3. Fritz Schlimmer, Göllheim
2.706 Punkte - 100 DM in bar.

Weiterhin wurden noch 13 Geldpreise ausgeschüttet.

Der Skatclub "BIENWALD-BUBEN" Kandel bedankt sich bei allen Teilnehmern für ihr Kommen.

Der Vorstand



Der Vorstand
vom Skatverband Pfalz
wünscht allen

Skatfreundinnen u. Skatfreunden und ihren Angehörigen

Frohe Ostern

und > GUT BLATT <

Verlieren? Oder gewinnen?

Auch außerhalb des Sports entscheidet das taktisch-richtige Konzept darüber, ob man Erfolge erzielt oder nicht. Was ebenso für die persönliche Zukunftsvorsorge zutrifft.

Sie sollten hier nichts dem Zufall überlassen, sondern zielsicher in die Offensive gehen. Zum Beispiel im Rahmen des IDUNA/NOVA Vorsorgeangebots. Es reicht von der Personen- bis zur Sachversicherung, von der privaten bis zur betrieblichen Vorsorge, von der Bau- bis zur Existenzgründungsfinanzierung. Und vom Bauspar- bis hin zum Investment-Konto.

Am besten Sie rufen den IDUNA/NOVA-Fachmann an und vereinbaren ein mentales Vorsorge-Training.

INFO:

IDUNA/NOVA – SUBDIREKTION

Sub.-Dir. Scholl, Tel. 06 21 - 5 29 73 31

Wattstraße 126

67065 Ludwigshafen-Mundenheim

IDUNA // NOVA

Aktiv im Rahmen Ihrer Ziele.

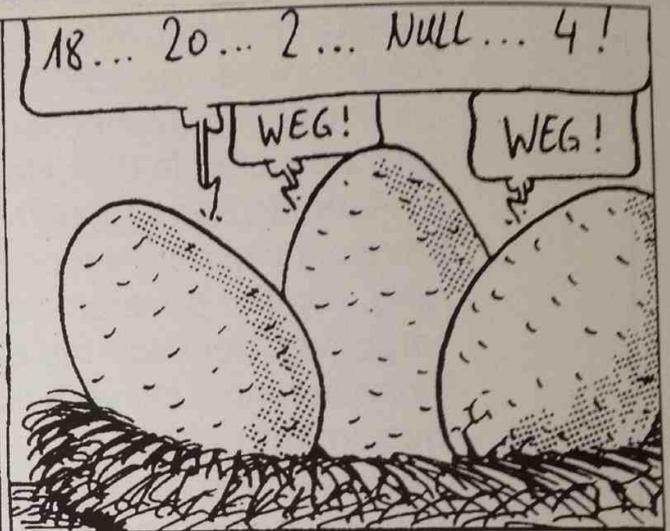
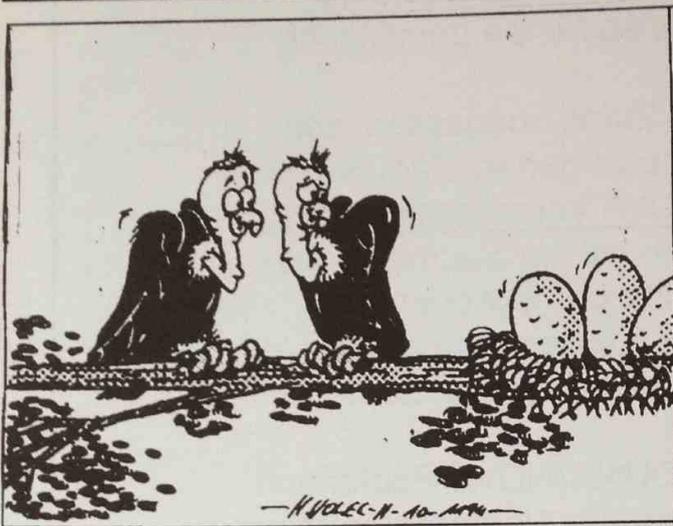
Versicherungen Altersvorsorge Bausparen Investment

W 40

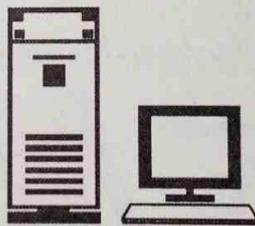
Impressum:

Pfalz-Skat-Aktuell: Informationsblatt für die Mitglieder im Skatverband Pfalz
Herausgeber: Der Vorstand des SkV - Pfalz -
Verantwortlich: Für Inhalt, Anzeigen, Text u. Gestaltung: Pressewart Erich Oberling
Erscheinungsweise: 4 x jährlich, Auflage ca. 800 Stück pro Auflage
Meldeschuß: Für Berichte und Anzeigen der 2. Ausgabe 1996, 31. Mai 1996,
an Erich Oberling, Robert-Koch-Straße 10, 67227 Frankenthal
Tel. und Fax Nr. 06233 / 68741

2. Ausgabe 1996: Ende Juni 1996



DT
BÜROTECHNIK



DCS

Gesellschaft für EDV-
Dienstleistungen mbH

Computer & Peripherie & Programme

Hardware - Software - Vertrieb - Service
eigene Kundendienstwerkstatt

KHK Classic-Line

Industriestraße 41a • 68169 Mannheim

Tel. (0621) 32229-0 • Fax 32229-22



?



Wo geh' mer hie



Termine zum vormerken bis 30.6.1996

- April 1996 -

2. Preisskat 2x36	SC-Haßloch	19.00 Uhr	TSG-Sportzentrum
2. Preisskat	SC-Skatg.Goldfinger	20.00 Uhr	Gasth.Stengelhof,LU-Gstd.
5. JT	SC-Dahn-Hauenst.	14.00 Uhr	Sporthalle SC-Hauenstein
5. JT	SC-Erfenbach	14.00 Uhr	Kapellenhof
5. Preisskat	SC-Kandel-Wörth	20.00 Uhr	FC-Bavaria Wörth
6. Preisskat	SC-Maxdorf	14.00 Uhr	ASV-Sportheim
7. Preisskat	SC-Weisenheim	09.30 Uhr	SV-Clubheim
8. JT	SC-Göllheim	14.00 Uhr	TUS-Sporthalle
12. Preisskat	SC-Bellheim	20.00 Uhr	Gasthof Braun
12. Preisskat	SC-Kandel-Maxim.	20.00 Uhr	Fußball-Clubhaus
13. Preisskat	SC-Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
14. Preisskat	SC-im Post-SV LU	14.00 Uhr	Postgaststätte
19. Preisskat	SC-Rheinzabern	20.00 Uhr	Gasthaus Römerbad
20. Preisskat	SC-Topis LU	14.00 Uhr	Gasth.Rheintal,LU-Friesenh.
26. Preisskat	SC-Germersheim	20.00 Uhr	Heim d. Pfälz.-Wald-Vereins
27. JT	SC-Frankenthal	14.00 Uhr	Kl.-Tierzucht v. Am Kanal
27. Preisskat	SC-Kandel	20.00 Uhr	VFR-Clubhaus
28. Preisskat	SC-Göllheim	09.30 Uhr	TUS-Sporthalle
28. Preisskat	SC-Asse Oggersheim	14.00 Uhr	Gasth.Deutscher Michel

- Mai 1996 -

1. JT	SC-Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
3. Preisskat	SC-Kandel-Wörth	20.00 Uhr	FC-Bavaria Wörth
4. Preisskat	SC-Topis LU	14.00 Uhr	Gasth. Rheintal,Friesenheim
5. Preisskat	SC-Weisenheim	09.30 Uhr	SV-Clubheim
5. JT	SC-Kleeblatt Edigh.	14.00 Uhr	Gemeinschaftsh.d.Pfingstw.
7. Preisskat	SC-Skatg.Goldfinger	20.00 Uhr	Gasth.Stengelhof,LU-Gstd.
10. Preisskat	SC-Bellheim	20.00 Uhr	Gasthof Braun
10. Preisskat	SC-Kandel-Maxim.	20.00 Uhr	Fußball- Clubhaus
11. Preisskat	SC-Limburgerhof	14.00 Uhr	Carl-Bosch-Schule Pav. 1
12. Preisskat	SC-im Post-SV LU	14.00 Uhr	Postgaststätte
16. Preisskat	SC-Weisenheim	10.00 Uhr	Weingut Risch
17. Preisskat	SC-Rheinzabern	20.00 Uhr	Gasthaus Römerbad
19. Preisskat	SC-Göllheim	09.30 Uhr	TUS-Sporthalle
19. Preisskat	SC-Skatfr.LU-West	14.00 Uhr	Clubhaus F 40 LU
24. Preisskat	SC-Germersheim	20.00 Uhr	Heim d. Pfälz.-Wald-Vereins
25. Preisskat	SC-Frankenthal	14.00 Uhr	Kl.-Tierzuchtverein Am Kanal
25. Preisskat	SC-Kandel	20.00 Uhr	VFR-Clubhaus
26. Preisskat	SC-Asse Oggersheim	14.00 Uhr	Gasth.Deutscher Michel
27. JT	SC-Schifferstadt	14.00 Uhr	Saal d.St.Laurenziuskirche

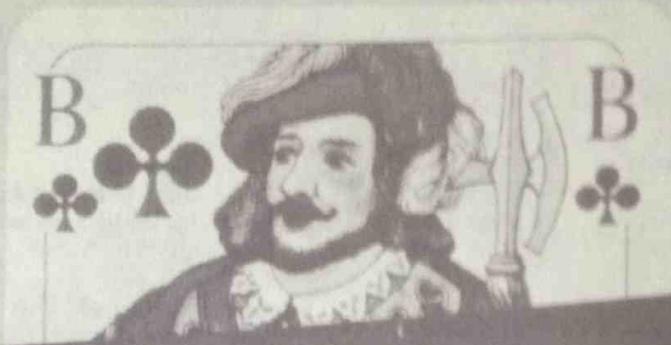
- Juni 1996 -

1. Preisskat	SC-Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
2. Preisskat	SC-Weisenheim	09.30 Uhr	SV-Clubheim
4. Preisskat	SC-Skatg.Goldfinger	20.00 Uhr	Gasth.Stengelhof,LU-Gstd.
6. Preisskat	SC-Asse Oggersheim	14.00 Uhr	IBM-Turnier an der Blies
7. Preisskat	SC-Kandel-Wörth	20.00 Uhr	FC-Bavaria Wörth
8. Preisskat	SC-Topis LU	14.00 Uhr	Gasth.Rheintal,Friesenheim
14. Preisskat	SC-Bellheim	20.00 Uhr	Gasthof Braun
14. Preisskat	SC-Kandel-Maxim.	20.00 Uhr	Fußball-Clubhaus
15. Preisskat	SC-Frankenthal	14.00 Uhr	Kl.-Tierzucht v. Am Kanal
16. JT	SC-Skatg.Goldfinger	14.00 Uhr	Friedrich-Ebert-Halle LU
21. Preisskat	SC-Rheinzabern	20.00 Uhr	Gasthaus Römerbad
22. Preisskat	SC-Maxdorf	14.00 Uhr	ASV-Sportheim
22. Preisskat	SC-Kandel	20.00 Uhr	VFR-Clubhaus
23. Preisskat	SC-Göllheim	09.30 Uhr	TUS-Sporthalle
23. Preisskat	SC-Asse Oggersheim	14.00 Uhr	Gasthaus Deutscher Michel
28. Preisskat	SC-Germersheim	20.00 Uhr	Heim d.Pfälz.-Wald-Vereins
29. Preisskat	SC-Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
30. Preisskat	SC-im Post-SV LU	14.00 Uhr	Postgaststätte

Änderungen möglich!!!! JT= Jahres-oder Jubiläumsturnier

SKATREISEN 1996

SKAT ROMMÉ DOPPELKOPF SCHAFKOPF KNIFFEL



Die GROSSE Skatreise in die TÜRKEI
Die Skat-Fernreise Bali/Singapur/Australien
Die kleine Skatreise nach KOS
Die Skat-Kreuzfahrt in der KARIBIK
Die klein aber fein Skatreise nach MADEIRA
BELLA ITALIA für Individualreisende



Der  Reisedienst

Deutschlands größter Skatreisen-Veranstalter

Tel: 0 52 52 - 22 92 oder 5 33 89, Fax 5 33 04

Er ist da... und so sieht er aus !!!

Liebe Reisefreunde!

Das Warten hat jetzt ein Ende! Ab sofort können Sie gebucht werden; unsere Skatreisen 1996 mit spannenden Turnieren, erklüssiger Reisebetreuung und unserem sagenhaften Kompletprogramm.

Das Beste an unseren Reisen sind die vielen mitreisenden Skatfreunde, die von Anfang an für die richtige Geselligkeit sorgen.

Natürlich sind Sie bei uns in professionellen Händen. Jede Reise wurde von uns vorgeplant und für Sie eingekauft.

Wir sind Deutschlands größter Spezialveranstalter für Skatreisen. Wir erfüllen die Bonitätskriterien des Deutschen Reisepreis-Sicherungsverein VVaG. Sie erhalten nach Buchung Ihren Sicherungsschein. Reisen Sie auf Nummer sicher!

Ihr SKAT-Reisedienst.

Rufen Sie uns an, wenn wir Ihre Adresse nicht haben!